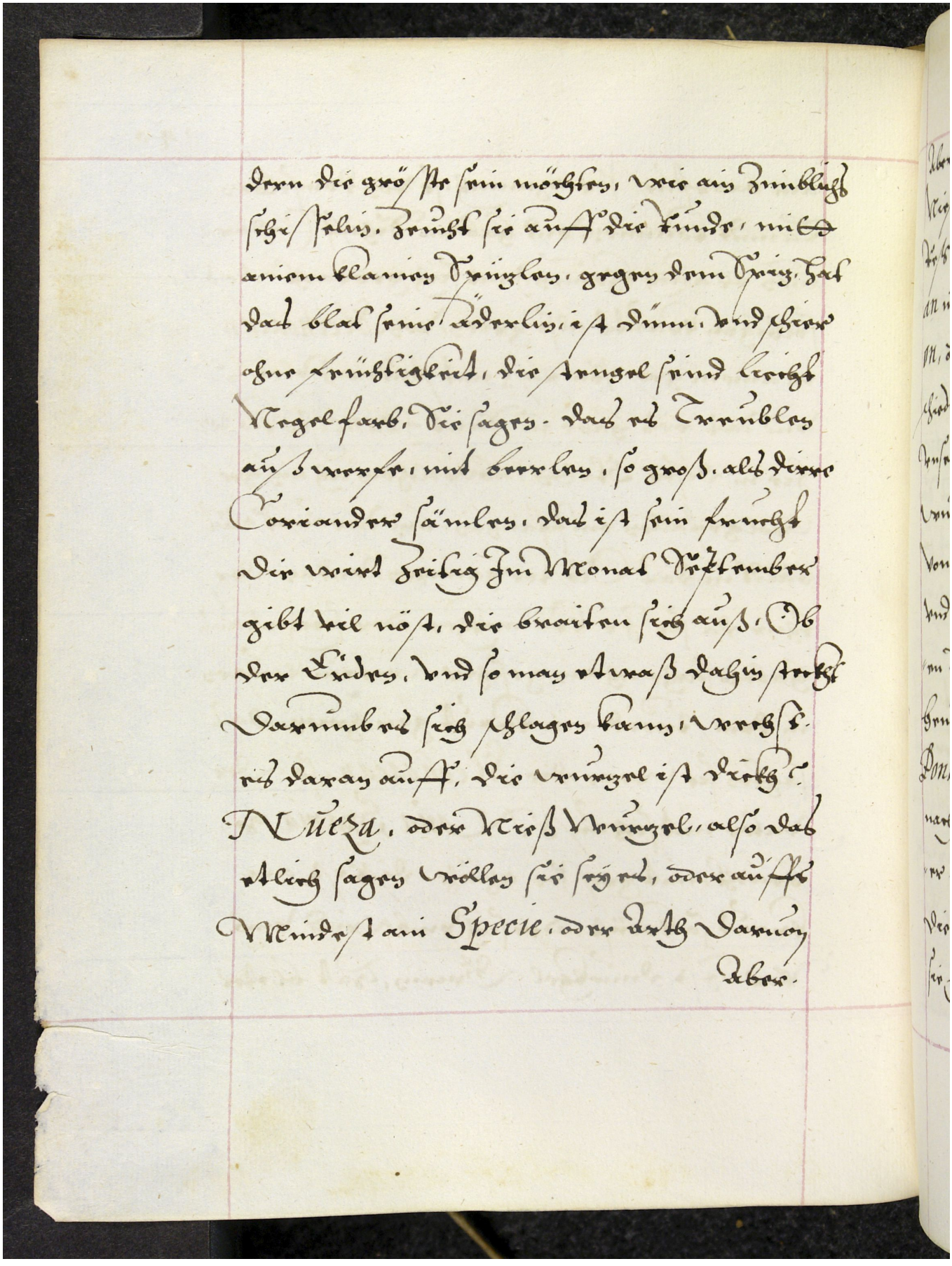
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8235
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



dern die grösste sein möchten, wie ain zimblichs
schisselin. zeucht sie auff die runde, mit
ainem klainen spüzlen, gegen dem spiz. hat
das blat seine äderlin, ist dünn, und schier
ohne feüchtigkeit, die stengel seind liecht
Negelfarb, sie sagen, das es treublen
auswerfe, mit beerlen, so groß, als dirre
Coriander sämlen, das ist sein frucht
die wirt zeitig Im Monat September
gibt vil nöst, die braiten sich auß, Ob
der Erden, und so man etwaß dahin steckht
darumb es sich schlagen kann, wechst
es daran auff, die wurzel ist dickh.
Nueza, oder Nieß Wurzel, also das
etlich sagen wöllen sie sey es, oder auffs
Mindest ain Specie, oder arth darvon
aber.